



"Lebensspur Auszeichnung für Menschen mit Behinderung 40plus" Bewerbungsfrist endet am 6. Mai 2019

Erinnerung an Aufruf zur Teilnahme

Menschen mit Behinderung können sich bewerben oder vorgeschlagen werden, die dazu bereit sind, der Öffentlichkeit ihren Lebensweg aufzuzeigen und zu schildern, wie sie ihren Lebensweg maßgeblich selbst bestimmt haben, welche Herausforderungen dabei auf sie zugekommen sind und wie sie diese gemeistert haben.

Eingereicht werden soll eine Beschreibung des jeweiligen Lebensweges, die fünf Seiten nicht überschreitet. In dieser sollte formuliert werden, welche Menschen, Aktivitäten, Hilfestellungen etc. aus Sicht des Bewerbers oder des Vorschlagenden zum Erfolg geführt haben und welche Personen einen wesentlichen Beitrag zum Lebensweg geleistet haben.

Die Preisträgerin und der Preisträger werden am 30. August 2019 im Rahmen einer Preisverleihung im Geißbockheim in Köln bekannt gegeben. Von der Auszeichnung ausgeschlossen sind Vorstands-, Kuratoriums- und Jurymitglieder der Stiftung Lebensspur e.V.

Weitere Informationen zu der Ausschreibung und zu den Teilnahmebedingungen gibt es im Internet unter [Lebensspur Auszeichnung 2019](#) .

Pressekontakt

(Stiftung Lebensspur e.V.)

Herr Norbert Wollsiefer
Landgrafenstr. 5 5
50931 Köln

<https://Stiftung-Lebensspur.de>
Auszeichnung@Stiftung-Lebensspur.de

Firmenkontakt

(Stiftung Lebensspur e.V.)

Herr Norbert Wollsiefer
Landgrafenstr. 5 5
50931 Köln

<https://Stiftung-Lebensspur.de>
Auszeichnung@Stiftung-Lebensspur.de

Die Stiftung Lebensspur e.V. mit Sitz in Köln unterstützt Jüngere und Ältere mit unterschiedlichen Behinderungen in ihrer Entwicklung, Entfaltung und in der Erhaltung ihrer individuellen Potenziale. Ziel ist es, die Bildungs- und Inklusionschancen von Jüngeren und Älteren mit Behinderung zu verbessern, indem sie ihre eigenen Fähigkeiten erkennen und nutzen und eine Teilhabe an der Gesellschaft so ganz selbstverständlich wird.

Anlage: Bild

